

Allgemeine Kriterien

Bezug zum Kanton Thurgau

Das Projekt wird im Kanton Thurgau realisiert bzw. aufgeführt.
Das Projekt hat einen inhaltlichen Bezug zum Kanton Thurgau.
Die Ausführenden wohnen bzw. arbeiten im Kanton Thurgau.

Termingerechte vollständige Eingabe mit Finanzierungsplan

Die Projekteingabe erfolgt spätestens zwei Monate vor Projektstart.
Das Projektdossier enthält eine Projektbeschreibung, Angaben zu den Beteiligten, ein detailliertes Budget mit einem Finanzierungsplan, der sämtliche Ausgaben und Einnahmen auflistet.

Qualitative Kriterien

Professionalität und künstlerische Qualität

Die Projektbeteiligten weisen einen fachlichen und künstlerischen Leistungsausweis nach.
Das Projekt zeichnet sich durch einen eigenständigen künstlerischen Ausdruck aus.
Das Projekt hat bezüglich inhaltlicher Fragestellung eine Relevanz.
Das Projekt zeichnet sich durch künstlerisches Potenzial und Entwicklungsfähigkeit aus.
Das Projekt fördert den Anbruch einer künstlerischen Karriere.

Kulturpolitische Kriterien

Das Projekt ist öffentlich.
Das Projekt ist nachhaltig.
Das Projekt stösst auf Resonanz beim Publikum, in Fachkreisen und in Medien.
Das Projekt hat überregionale Beachtung und Bedeutung.
Das Projekt stärkt das kulturelle Leben und damit die Standort- und Lebensqualität im Kanton.
Das Projekt fördert die Integration und die Verständigung zwischen Bevölkerungsgruppen, Generationen etc.
Das Projekt ist politisch und religiös neutral sowie nicht ausgrenzend.

Ausschluss-Kriterien

Nicht unterstützt werden:

Projekte, die nicht öffentlich sind.
Projekte, die im Rahmen von Ausbildungen realisiert werden (z. B. Maturaarbeiten, Diplomarbeiten an Kunsthochschulen, Masterarbeiten etc.).
Projekte und Veranstaltungen, die gewinnorientiert sind oder ein hohes Potenzial für Eigenfinanzierung aufweisen.
Veranstaltungen, für die kein Eintritt erhoben oder nicht zu einer angemessenen Kollekte aufgefordert wird.
Projekte und Veranstaltungen, für die keine Eigenleistungen und keine Leistungen Dritter erbracht werden.
Projekte und Veranstaltungen, bei denen Aufwand und Ertrag in keinem sinnvollen Verhältnis stehen.